

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinden Wehingen, Reichenbach a.H., Egesheim



Nr. 15 • Donnerstag, 13. April 2023

Diese Ausgabe erscheint auch online



Skiclub
Wehingen

jeden Montag um 19 Uhr
LAUFTREFF
am Steighof



**Karate: Kleiner Einblick in
unseren Trainingsalltag**



**Eierschupfen
am Ostermontag**



**TCH berichtet über erfolg-
reiches Jubiläumsjahr 2022**

Nachruf

**Erinnerungen, die unser Herz berühren
gehen niemals verloren.**

In großer Dankbarkeit, Anerkennung und Würdigung seiner vielfältigen Verdienste um die Gemeinde Wehingen nehmen wir Abschied von unserem Ehrenbürger und Träger der Staufermedaille

Herrn Eduard Spreitzer

Sein Tod schmerzt uns sehr und hinterlässt eine große Lücke in unserer Gemeinde.

Herr Eduard Spreitzer hat sich sowohl als innovativer Unternehmer als auch als großzügiger Förderer der örtlichen Vereine, sei es als Kunstmäzen im kulturellen Bereich oder als Gründungsmitglied und Sponsor des Fördervereins „Fronhofer Kirche“ und als Investor des „Schlossberghotels“ in vorbildlicher und besonderer Weise um seine Heimatgemeinde und die Wirtschaft auf dem Heuberg verdient gemacht.

In Würdigung dieser Verdienste wurde ihm am 05. April 2019 die Staufermedaille des Landes Baden-Württemberg und das Ehrenbürgerrecht der Gemeinde Wehingen verliehen.

Mit den Angehörigen fühlen wir uns im Schmerz verbunden.

Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Für die Gemeinde, den Gemeinderat, die Bürgerschaft
und die örtlichen Vereine*

*Gerhard Reichegger
Bürgermeister*

Wichtige Rufnummern

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis:

In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

werktags von 18 bis 22 Uhr und
 am Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen jeweils
 von 9.00 - 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr.
 In diesen Zeiten ist immer ein Arzt anwesend.

Apotheken

Samstag, den 15. April 2023

Lemberg-Apotheke, Hauptstraße 49, Gosheim,
 07426/1447

Sonntag, den 16. April 2023

Schneiders Apotheke im Markt, Saline 5, Rottweil,
 0741/2800651

Stadtapotheke Schömberg, Schweizer Straße 23,
 07427/94750

Nachtdienst der Apotheken:

Montag, den 17. April 2023

Marktplatz-Apotheke, Hauptstraße 121, Spaichingen,
 07424/2287

Dienstag, den 18. April 2023

Dr. Sailers Königs-Apotheke, Königstraße 19, Rottweil,
 0741/209664730

Engel-Apotheke, Obere Hauptstraße 6, Tuttlingen,
 07461/2375

Mittwoch, den 19. April 2023

Schiller-Apotheke, Hauptstraße 21, Aldingen,
 07424/84081

Donnerstag, den 20. April 2023

Untere Apotheke, Hochbrücktorstraße 2, Rottweil,
 0741/7775

Honberg-Apotheke, Robert-Kochstraße 18, Tuttlingen,
 07461/966150

Freitag, den 21. April 2023

Apotheke im Alten Milchwerk, Heerstraße 42, Rottweil,
 0741/17488990

Tierarzt

Tierarztpraxis Ewa Huber & Team
 Heinz-Mecherlein-Straße 8, Trossingen, 07425/21081

Wichtige Rufnummern:

Polizeiposten Wehingen Tel. 07426 1240
 Polizeirevier Spaichingen Tel. 07424 93180
 Gemeindeverwaltung Wehingen Tel. 07426 9470-0

Fax: 07426 9470-20

E-Mail:

info@wehingen.de

Notruf DRK (Rettungsdienst)

112

Hospizgruppe Heuberg

0171 1413876

Gift-Notruf

0761 19240

Notruf Feuerwehr

112

Notruf Polizei

110

Ambulante Beratungsstelle des
 Frauenhauses Tuttlingen

07461 2066

Schornsteinfeger:

**Viktor Schnaidmiller, Am Graben 10,
 72393 Burladingen, Telefon: 0151/10422050,
 E-Mail: vs.schornsteinfeger@gmail.com**

Schlossbergschule - Grundschule

Wehingen und Werkrealschule Heuberg

E-Mail: schlossbergschule@wehingen.de

Tel. 07426 2226, Fax 07426 51271

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi., Do., Fr. von 8.30 bis 11.00 Uhr

Schulsozialarbeiter Ingo Brehm ist immer zu erreichen unter Handy-Nummer 0174 1742252.



Amtliche Nachrichten

Sprechstunden des Bürgermeisters

Hierzu vereinbaren Sie bitte einen Termin
 unter der Telefonnummer: 07426/94700.



Dienststunden auf dem Rathaus

Die Dienststunden auf dem Rathaus sind am:
 Montag - Freitag von 09.00 Uhr - 11.30 Uhr
 Montagnachmittag von 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Abfallbeseitigung

Restmülltonne: 15. April 2023

Windeltonne: 15. April 2023

Biotonne: 21. April 2023

Werttonne: 26. April 2023

Papiertonne: 28. April 2023

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr

Donnerstag in der Zeit von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr

Samstag in der Zeit von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Ich wünsche Allen schöne Osterfeiertage

Gerhard Reichegger, Bürgermeister

Jugendreferat Wehingen



Jugendraum Wehingen im Hallerareal

ÖFFNUNGSZEITEN Stand Januar 2023

MONTAGS: 16:30 - 19:00 Uhr

MITTWOCHS: 14:30 - 19:00 Uhr

FREITAGS: 14:00 - 20:00 Uhr

Der JuRa befindet sich gegenüber der Kreuzstraße 5 im Hallerareal Wehingen.

Du hast Fragen?

Adde uns auf Instagram oder Facebook: „Jugendreferat Heuberg“

Gerne sind wir auch über WhatsApp für Euch erreichbar!

Liebe Grüße und bis bald,

Gunther Roth (Tel.: 0173 9840420)

Jamina Jauch (Tel.: 0173 9840464)

Jugendreferat Heuberg

Vereinsmitteilungen

Freie Wähler Wehingen e.V.

Am Mittwoch, 19. April 2023, findet die Generalversammlung der Freien Wähler Wehingen e.V. um 19.30 Uhr im Sportheim Wehingen statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Verschiedenes

Alle Mitglieder und Freunde der Freien Wähler Wehingen sowie alle interessierten Mitbürger sind recht herzlich eingeladen.

Stefan Blaschi, 1. Vorsitzender

Kulturverein Wehingen e.V.



Kulturverein Wehingen e.V. präsentiert:



Fotos: Dieter Volz

Samstag, 13. Mai 2023

Beginn: 20:00 Uhr/Saalöffn.: 18:30 Uhr

Vvk.: 13 EUR/ Abendkasse 16 EUR

Freie Platzwahl

Der Kulturverein verwöhnt Sie mit Tiroler Spezialitäten
Comeback nach über fünf Jahren der Tiroler Dialektgruppe „Findling“ in der Schlossberghalle Wehingen.

Dialektmusik, die sich hören lassen kann. Dafür steht die Dialektgruppe Findling, die seit über 15 Jahren die musikalische Mundartszene in Tirol und darüber hinaus bereichert. Die sechsköpfige Formation spielt auf Instrumenten der traditionellen Volksmusik, lässt sich aber nur schwer einer musikalischen Stilrichtung zuordnen und geht ihren eigenständigen Weg zwischen Folk und Liedermachertum. Die gefühlvollen Kompositionen der Musikgruppe kreisen um Lebensfragen und Lebenserfahrungen, werfen einen humorvoll-kritischen Blick auf menschliche Schwächen und Eigenheiten.

Eure Mütter - Comedyshow

Sonntag, 3. Dezember 2023

Beginn: 20 Uhr/Saalöffn.: 19.00 Uhr

Vvk.: 26 €/Abendkasse 30 €

Freie Platzwahl



Die PREMIERE der neuen Show!

EURE MÜTTER haben das Problem, dass ihnen ständig neue Songs und Sketche einfallen. Es ist wie ein Fluch. Wenn ungefähr 50 Stück beisammen sind, suchen sie jene Hälfte aus, für die man sie weder ins Irrenhaus noch in den Knast stecken kann, und veröffentlichen – ein neues Programm!

Im Oktober 2023 wird das bekannteste Comedy-Trio Deutschlands zum mittlerweile achten Mal in ihrer Heimatstadt Stuttgart Premiere fei-

ern. Danach geht es quer durch die Republik und natürlich in die Heubergmetropole Wehingen.

Wie immer geben sie vorab nicht besonders viel über die Inhalte der neuen Show preis, aber sie verraten, dass sie weder Kotzen noch Mühen gescheut haben, um einen Abend zu erschaffen, den man einfach hautnah miterleben muss.

Was erwartet die Zuschauer*innen? Ein bekannter Hamburger Theatermacher schreibt: „Das Stuttgarter Trio glänzt mit messerscharfem Wortwitz, inszenatorischen Fallhöhen, superb choreographierten Sketchszenen und außergewöhnlichem Liedgut... Die drei Freunde treten das Erbe von Monty Python an: narrative Erzählungen, gespielte Witze und Songs voller Schwachsinn und Weisheit“.

Das kann natürlich jeder behaupten. Überzeugt euch selbst, wenn es einmal mehr heißt: „Wir sind Eure Mütter!“

Karten gibt's online im Ticketshop, www.schlossberghalle-wehingen.de und im Kulturamt, Rathaus Wehingen. Trailer und weitere Infos finden Sie ebenfalls auf der Hallen-Homepage.

Herzliche Einladung

Ihr Kulturverein Wehingen e.V.

(Wo)Men Voices



Sängertreff Liederkranz Wehingen

Der nächste Sängertreff findet statt am Freitag, den 14.04.2023, um 19:30 Uhr im Sängerlokal im Haller-Areal. Hierzu wird herzlich eingeladen. Peppe und Leo suchen wieder Lieder raus und freuen sich auf's gemeinsame Singen (und die anschließende Einkehr zur Unterstützung der heimischen Wirtschaft).

Musikverein Wehingen 1839 e.V.



Altmaterialsammlung am 22. April 2023

Der Musikverein führt am Samstag, 22. April 2023, eine Altmaterial- und Papiersammlung durch. **Mit der Sammlung beginnen wir ab 9:00 Uhr.** Wir bitten die Wehinger Bevölkerung, bis zu diesem Termin evtl. vorhandenen Schrott bereitzustellen.

Wir wissen, wie bequem und einfach es ist, das Altpapier einfach in die blaue Tonne zu schmeißen. Es wäre allerdings schön, wenn Sie in den noch verbleibenden Wochen das

Altpapier sammeln und bündeln würden. Ölöfen und Heizöltanks müssen restlos entleert werden. Kühlgeräte und Elektroschrott werden nicht angenommen.

Um Diebstahl und „Privatsammler“ vorzubeugen, wollen wir Sie bitten, den Schrott erst am Samstagmorgen bereit zu stellen. Wir werden alle Straßen mehrmals abfahren, so dass gewährleistet ist, dass alles von uns abgeholt wird.

Große und sperrige Gegenstände bitte unbedingt anmelden. Telefonische Anmeldung oder per WhatsApp bitte bei Tobias Hussal, **Tel. 07426-9603934** oder per E-Mail: **info@mv-wehingen.de**, sowie bei jedem aktiven Mitglied.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus.

Ihr Musikverein Wehingen

Bernd Moosbrucker, Schriftführer

Fanfarenzug der Narrenzunft Wehingen

AcaBellas - „Wo bleibt der Sekt“

Foto: Bernd Gimpl

Bald ist es endlich soweit! Am Samstag, den 22.04.2023, dürfen wir zum dritten Mal die AcaBellas in der Schlossberghalle in Wehingen begrüßen.

Stimmgewaltig und witzig, charmant, präsentieren die elf unterschiedlichen Charaktere ein Programm aus Stand-up-Comedy, schwäbischem Kabarett und A-capella-Gesang. Musikalisch und am Klavier begleitet wird das Ensemble von Dirigentin und Chorleiterin Daria Pflumm. Wichtig- und Nichtigkeiten des Alltags werden mit einer großen Portion weiblichem Feingefühl und Augenzwinkern beleuchtet. Kostenlose Ratschläge und überlebenswichtige Weisheiten für die Männerwelt sind dabei inklusive! Bei genügend Schwäbisch-Kenntnissen und stabilem Nervenkostüm steht einem wahnwitzigen Abend nichts im Wege. Allerdings werden bei Beckenboden- und Blasen-schwäche sowie emotionaler Inkontinenz entsprechende Vorsichtsmaßnahmen dringend empfohlen!

Ein paar letzte Karten gibt es noch bei den oben genannten Vorverkaufsstellen sowie bei allen aktiven Fanfarenzählern.

Senioren-gemeinschaft Wehingen



Terminverschiebung der „Senioren Disco“ Liebe Wehinger Seniorinnen und Senioren, leider müssen wir die für Donnerstag, den 13. April geplante „Senioren Disco“ verschieben. Aber verschoben ist zum Glück nicht aufgehoben.



Als neuen Termin haben wir **Dienstag, den 9. Mai 2023** festgelegt. Der für diesen Tag geplante Spielenachmittag wird nachgeholt - versprochen!!

Wer sich bereits angemeldet hat, am neuen Termin jedoch keine Zeit hat, gibt uns bitte Bescheid. Neuanmeldungen nehmen wir natürlich gerne an.

An- bzw. Abmeldungen bitte telefonisch unter 07426/2169 oder per E-Mail: sg-wehingen@gmx.de.



Skiclub Wehingen

Laufftreff am Steighof

Schon vor der Gründung des Skiclubs im Jahr 1979, damals noch als 'Interessengemeinschaft Ski', haben wir den Laufftreff am Steighof am Montag um 19 Uhr ins Leben gerufen – und mehrere Jahrzehnte haben wir uns dort im Sommerhalbjahr jeden Montag getroffen.

Das ist eines der sportlichen Angebote, die nach und nach eingeschlafen sind – die wir jetzt aber wiederbeleben wollen. Es wäre schön, wenn das klappen würde.

Wir laden deshalb alle Lauffreunde ein, in geselliger Runde etwas für Fitness und Gesundheit zu tun.

Wir starten die Laufsaison am Montag, den 24. April 2023, um 19 Uhr an der Skihütte am Steighof.

Foto: Skiclub Wehingen

TTC Wehingen



Ergebnisdienst:

02.04.2023: Bezirksendrangliste Aktive in Schwenningen Daniel Nedelcia vom TTC Deilingen erkämpft sich den 3. Platz

Am Sonntag fand in Schwenningen die Bezirksendrangliste der Aktiven statt. 11 Spieler kämpften an diesem Tag um den Sieg. Am Ende des Turniers standen gleich 5 Spieler mit 6:2 Siegen in der Tabelle vorne. Lediglich das Satzverhältnis entschied hier über die Platzierung. Hinter Ralf Kohler vom TTC Tuttlingen und Daniel Kopp vom TTC Sulgen belegte Daniel Nedelcia vom TTC Deilingen einen hervorragenden 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch zu dieser starken Leistung !!!

Vorschau:

- Freitag, 14.04.2023, um 20:30 Uhr in Schömberg Herren Kreisklasse Gr.2: TG Schömberg III - TT Heuberg (SG) III
- Samstag, 15.04.2023, um 17:00 Uhr in Hardt Herren Kreisklasse B2: TTV Hardt II - TT Heuberg (SG) II
- Sonntag, 16.04.2023, um 10:00 Uhr in Nusplingen Herren Kreisklasse A2: TSV Nusplingen IV - TT Heuberg (SG)
- Mittwoch, 19.04.2023, um 19:30 Uhr in Wehingen Herren Kreisklasse Gr.2: TT Heuberg (SG) III - TTV Zimmern II

Ulrich Schönfeld, Pressewart

Turnverein Wehingen 1891 e.V.



Mehr Informationen zum Thema „Kinder und Karate“ finden Sie in unserem Blog: www.karate-wehingen.de/blog/
Karate Dojo Washide Wehingen Team

Einladung zur Generalversammlung des TV-Wehingen
Der Turnverein Wehingen 1891 e.V. lädt herzlich zur diesjährigen Generalversammlung am Freitag, den 21. April um 20 Uhr ins Sportheim Wehingen ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Gesamtvorsitzenden
4. Bericht des Gesamtschriftführers
5. Kassenbericht des Gesamtvereins
6. Abteilungs- und Kassenberichte der vier Abteilungen
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Anträge / Verschiedenes / Diskussion

Anträge zu Punkt 10. der Generalversammlung können bis zum 17. April 2023 beim Hauptschriftführer Dietmar Befurt eingereicht werden (per E-Mail an: tww-schriftfuehrer@tvwehingen.de).

Besonders möchten wir darauf hinweisen, dass in dieser Generalversammlung unter Tagesordnungspunkt 10. die zu verabschiedende neue Satzung auf dem Programm stehen wird.

(Der vorgesehene Satzungsentwurf ist auf der Homepage des TVW unter der Rubrik „News“ abgelegt und kann bei Interesse dort schon mal vorab gelesen werden.)

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Befurt, Hauptschriftführer



Kindertraining Fotos: Ralf Schmidt



Abt. Fußball

Aktive

Rückblick:

SGM Gosheim-Wehingen - SV Tuningen 2:4 (1:0)
Tore: 1:0 Yannik Schurr (40. Min), 2:0 Leon Bregenzer (57. Min), 2:1 (73. Min), 2:2 (77. Min), 2:3 (89. Min), 2:4 (90. Min)

Vorschau:

16.04.2023
SGM Gosheim-Wehingen - SV Wurmlingen 15:00 Uhr
SGM Gosheim-Wehingen II - SV Wurmlingen II 13:00 Uhr

Abt. Karate



Kindertraining

Karate: Kleiner Einblick in unseren Trainingsalltag

Hier ein Einblick in unseren Trainingsalltag - unsere kleine Karatekas trainieren fleißig!



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich Wehingen

Pfarrer Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 oder 0160 99821691

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105



Pfarrbüro Gosheim

Lembergstr. 2
Sekretärin Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen

Steinstr. 2
Sekretärin Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:
Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen

Kirchstr. 1
Sekretärin Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:
Montag 10.30 - 12.00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 15. - 23. April 2023

WEHINGEN – Kirche: St. Ulrich

Sonntag, 16. April 2023

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 18. April 2023

7.30 Uhr Schüलगottesdienst

15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken

Mittwoch, 19. April 2023

18.30 Uhr Abendmesse
(Wir gedenken: gestifteter Jahrtag Anton Geisel, Ernst Marquart, Jahrtag Maria Walz, Jahrtag Christoph Hafen)

GOSHEIM – Kirche: Heilig Kreuz

Samstag, 15. April 2023

18.30 Uhr Vorabendmesse

Montag, 17. April 2023
 18.00 Uhr Rosenkranzandacht um den Frieden
 Dienstag, 18. April 2023
 18.00 Uhr Rosenkranzandacht
 Mittwoch, 19. April 2023
 7.30 Uhr Schüलगottesdienst
 Donnerstag, 20. April 2023
 9.00 Uhr Betstunde „Miteinander-Füreinander“
 (gestaltet von Legio Mariens)
 18.30 Uhr Abendmesse

DEILINGEN – Kirche: Christi Himmelfahrt

Sonntag, 16. April 2023
 10.00 Uhr Feier der Erstkommunion
 Dienstag, 18. April 2023
 18.30 Uhr Abendmesse in Deilingen
 Mittwoch, 19. April 2023
 9.00 Uhr Morgenmesse mit euch. Anbetung
 18.00 Uhr Mittwochsgebet
 Donnerstag, 20. April 2023
 7.30 Uhr Schüलगottesdienst

Vorschau:

Wehingen

Samstag, 22. April 2023
 18.30 Uhr Vorabendmesse

Gosheim

Sonntag, 23. April 2023
 10.00 Uhr Feier der Erstkommunion

Deilingen

Sonntag, 23. April 2023
 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

10. - 16. April: Diakon Fascia,
 Telefon 1498 oder 0160-99821691
 17. - 23. April: Pfarrer Ewald Ginter, Telefon 7230

In die Ewigkeit heimgerufen:

Eduard Spreitzer

im Alter von 79 Jahren

Gott schenke dem Verstorbenen die Fülle des Lebens und Geborgenheit in seinem Frieden.



Foto: eg

Ein Labyrinth auf unserer Osterkerze

Wer unsere neue Osterkerze, die Gabi Weiss für unsere Pfarrkirche wieder gestaltet hat, einmal genauer betrachtet, wird auf ihr auch ein Labyrinth entdecken.

Das Labyrinth steht für die Suche nach der geheimnisvollen Mitte. Seit Jahrtausenden symbolisiert das Labyrinth in der europäischen Kultur den Lebenspfad eines Menschen. In der christlichen Darstellung des Labyrinths, wie es besonders in der Gotik zum Ausdruck kam,

steht das Kreuz im Mittelpunkt und durchzieht alles. So wird der Weg vom Kreuz überall berührt und getragen. Im christlichen Kontext lässt sich das Symbol des Labyrinths als Weg zur Einkehr deuten, auf dem der Mensch sein Leben bedenken kann. Wer sich selbst, den Sinn des Lebens und Gott erfahren will, der muss auch bereit sein, diesen Weg mit all seinen Kehlen und seiner ihm nicht bekannten Länge zu beschreiten.

Die vielen Bögen und Wendungen lassen sich als Spiegel der eigenen Lebenswendungen verstehen.

Derjenige, welcher es bis zur Mitte des Labyrinthes schafft, muss dort seine Richtung ändern. Auf diese Weise stellt das Labyrinth ein Bild für die Grundhoffnung des Christentums dar: Derjenige, welcher bereit ist und nicht aufgibt, darf in seinem verschlungenen Leben umkehren, neu beginnen und schließlich auferstehen.

Als berühmtestes Labyrinth kann sicherlich jenes in der Kathedrale von Chartres angeführt werden.

Katholische Erwachsenenbildung

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Tuttlingen

Uhlandstr. 3, 78532 Tuttlingen

Tel: 07461/965980-20

E-Mail: info@keb-tuttlingen.de

Gemeinsam unterwegs – Impulsweg für (Ehe-)Paare

Wir laden (Ehe-)Paare ein, sich Zeit füreinander zu nehmen und miteinander durch verschiedene Impulse ins Gespräch zu kommen. Zusätzlich gibt es im Anschluss an den Gemeindegottesdienst die Möglichkeit eines speziellen Paarsegens durch Herrn Pfarrer Tanneberger. Der Impulsweg findet am Samstag, 13.05.2023 von 16.30 – 18.30 Uhr im und um das Editih-Stein-Haus, Angerstr. 7, Spaichingen statt. Der Beginn des Gottesdienstes ist um 18.30 Uhr, Leitung des Impulsweges: Ulrike Diehm, Maria Koch und Mathilde Ludwig. Die Teilnahme ist kostenlos. Nähere Infos und Anmeldung unter www.keb-tuttlingen.de oder Tel. 07461/965980-20.

Naturdetektive unterwegs – Weg vom Bildschirm – Raus in die Natur – 2-teiliges Seminar für Eltern mit Kindern von 3 bis 6 Jahren

In dem Online-Infoabend am Freitag, 05.05.2023 (20.00 – 20.45 Uhr) erhalten die Eltern Ideen und Umsetzungsbeispiele, wie der bewusste Umgang mit Medien im Alltag gelingen kann. Beim Nachmittag in der Natur am Freitag, 12.05.2023 von 14.30 – 16.30 Uhr gehen die kleinen Naturentdecker mit ihren Eltern dem Frühling auf die Spur. Treffpunkt: Schildrainschule, Tuttlingen, Leitung: Nadine Bühler, Lehrerin, kostenlos für Teilnehmer aus dem Landkreis Tuttlingen, nähere Infos und Anmeldung unter www.keb-tuttlingen.de oder Tel. 07461/965980-20.

Bei uns war alles ganz normal, Memoiren einer niederländisch-jüdischen Sängerin in Deutschland - Lesung und Erzählung mit Ruth Frenk

Dienstag, 25.04.2023 um 19.30 Uhr, Katholisches Gemeindehaus St. Josef, Gutenbergstr. 4, Tuttlingen. Beitrag 6,00 € - ohne Anmeldung, in Kooperation mit der VHS

Ruth Frenk wurde 1946 als Tochter niederländisch-jüdischer Bergen-Belsen-Überlebender in Rotterdam geboren, ihr Lebensweg führte sie nach Amsterdam, Genf und New York, ehe sie sich in den 1970er-Jahren in Konstanz niederließ. Bekannt wurde sie mit jüdischen Liedern und als Gesangspädagogin mit eigener Gesangsklasse. Seit vielen Jahrzehnten engagiert sie sich für die Verständigung zwischen den Religionen und in der Deutsch-Israelischen Gesellschaft.

Meine Mutter in mir – Tagesseminar

Samstag, 06.05.2023, 9.00 - 17.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus Lohmehlen in Tuttlingen, Eichhörnchenweg 2. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 70 €. Anmeldung unter www.keb-tuttlingen.de oder Tel. 07461/965980-20, info@keb-tuttlingen.de

Unter der Leitung von Heidrun Hog-Heidel, Familientherapeutin und Sara Löhe, Achtsamkeitscoach geht es an diesem Tag auf Entdeckungsreise, auf der die eigene Mutter und ihre Prägung auf uns und unsere Persönlichkeit im Mittelpunkt steht. Es ist eine Einladung zur Begegnung mit den Anteilen der eigenen Mutter in uns selbst.



Foto: eg

Tafelladen Trossingen

• Bitte beachten:

Der Tafelladen ist erst wieder ab Donnerstag, 13. April, geöffnet.

Helpen Sie dem Tafelladen mit Ihrer Spende!

In der Trossinger Tafel können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter dem Normalpreis) einkaufen. Der Geben- und Nehmenkorb wird wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung.

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die kirche“

UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6, und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch – Kirche am Sonntagmorgen“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik Sonn- und feiertags von 8 bis 10 Uhr

16.04. „erleben tagen feiern – das Haus Bittenhalde Tieringen“

23.04. „beraten schützen weiter helfen – die Arbeit von donum vitae Rottweil“

30.04. „Begegnen Beten Blühen – Kirchen auf der Gartenschau Balingen 2023“

Hans-Peter Mattes

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken
Gib jedem eine zweite Chance.
Irgendwann brauchst du sie selber



Foto: pfs



Gemeinde
Reichenbach



Sprechstunden des Bürgermeisters

Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, 18. April 2023, in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Darüber hinaus steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin im Rathaus unter 07429 91177 oder per E-Mail: hans.marquart@reichenbach-heuberg.de zu vereinbaren.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Wehingen,
Reichenbach a.H. und Egesheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister
Gerhard Reichegger, Gosheimer
Straße 14 – 18, 78564 Wehingen,

Bürgermeister Hans Marquardt,
Kirchstraße 8, 78564 Reichenbach
am Heuberg, Bürgermeister Hans
Marquardt, Hauptstraße 10, 78592
Egesheim, oder sein/e Vertreter/in
im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Dienststunden

Es gelten bis auf Weiteres folgende Dienststunden:

Dienstag: 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Donnerstag: 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Donnerstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Sie erreichen uns unter den folgenden Telefonnummern:

Rathaus: 07429/91177

Bauhof: 07429/916078

und per E-Mail unter: info@reichenbach-heuberg.de

Einladung zur 4. öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am Montag, dem 24. April 2023, 19.00 Uhr, Festsaal, Grundschulgebäude, Esslinger Straße 16

Hiermit lade ich Sie zur 4. öffentlichen Gemeinderatssitzung am Montag, dem 24. April 2023, Festsaal, Grundschulgebäude, Esslinger Straße 16, ein.

Für die öffentliche Sitzung ist die nachstehende Tagesordnung vorgesehen:

1. Bürgerfragestunde
2. Anfrage zur Nutzung der Festhalle für Reha-Sport
3. Vorschlagsliste zur Neuwahl von Schöffen und Jungschöffen
4. Schafweidepacht
5. Landessanierungsprogramm: Privates Vorhaben
6. Baustellenberichte
7. Verschiedenes
8. Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Abfallbeseitigung

Restmüll: 15. April 2023

Windeltonne: 15. April 2023

Biotonne: 21. April 2023

Werttonne: 26. April 2023

Papiertonne: 28. April 2023

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Dienstag: 15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen

FC "Rotweiß" Reichenbach am Heuberg 1938 e.V.



Vorschau 18. Spieltag Kreisliga B2:
Sonntag, den 16.04.2023, 15 Uhr auf dem Aischwang
FC RW Reichenbach - Türkücü Tuttlingen

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Reichenbach



Lau-Hütten-Bewirtung

Öffnungszeiten

Samstags, 16:00 bis 18:00 Uhr

Sonntags, 14:00 bis 18:00 Uhr

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 14:00 bis 17:30 Uhr

15./16. April 2023

Familie Reiser

22./23. April 2023

Anne und Gertrud

26. April 2023

Singen in der Lau-Hütte 18:30 Uhr

29./30. April 2023 Familie Wittmer
 3. Mai 2023 Kornelia und Ludwig Mayer
 6./7. Mai 2023 Bärbel und Martin Marquart
 Die Wirte freuen sich auf Euren Besuch.
 Schwäbischer Albverein
 OG Reichenbach

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten Reichenbach und Egesheim

Katholische Kirchengemeinde "St. Nikolaus" Reichenbach und Mariae Himmelfahrt Egesheim



Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Oberer Heuberg Böttingen, Bubsheim, Egesheim, Königsheim, Mahlsetten, Reichenbach

Pfarrbüro Böttingen (für die ganze Seelsorgeeinheit):

Pfarrgässle 2, Tel. 2385, Fax 910 161,
 E-Mail: KathPfarrbuero.Boettingen@drs.de
 besetzt durch Roswitha Grimm

dienstags von 16 bis 18 Uhr und
 mittwochs von 9 bis 11 Uhr

Pastoralteam:

Pater Ankit Chaudhary, Tel. 07424/95835-26, Fax -29,
 E-Mail: cmfankit@gmail.com
 Gemeindefereferentin Sylvia Straub, Tel. 07429/3348,
 E-Mail: sylvia.straub@drs.de
 Pater Martins Ugbede Omale, Tel. 07424/95835-22,
 E-Mail: martinsomale9@gmail.com
 www.kse-oberer-heuberg.de

Unsere Kirchlichen Mitteilungen in der SE Oberer Heuberg

für die Kirchengemeinde St. Nikolaus Reichenbach
 und Mariä Himmelfahrt Egesheim
 von Donnerstag, 13.04. bis Sonntag, 23.04.2023

Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln.
Dietrich Bonhoeffer

Gottesdienstordnung in der SE Oberer Heuberg

Donnerstag, 13.04.2023

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 14.04.2023

in Kö: 15.00 Uhr Probe für die Erstkommunionfeier
 in Bu: 17.00 Uhr Probe für die Erstkommunionfeier
 in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 15.04.2023

in Eg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier (für verstorbene Angehörige und arme Seelen)

in Ma: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16.04.2023 – 2. Sonntag der Osterzeit, Weißer Sonntag

in Bö: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
 in Rei: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
 in Kö: 10.00 Uhr Erstkommunionfeier
 in Bu: 10.00 Uhr Erstkommunionfeier

Dienstag, 18.04.2023

in Bö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 in Bu: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 19.04.2023 – Hl. Leo IX.

in Ma: 10.00 Uhr Eucharistiefeier
 in Eg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 20.04.2023

in Bö: 07.45 Uhr Schülertag
 in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 21.04.2023

in Ma: 17.00 Uhr Probe für die Erstkommunionfeier
 in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22.04.2023

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23.04.2023 – 3. Sonntag der Osterzeit

in Eg: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
 in Bö: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
 in Bu: 10.00 Uhr Eucharistiefeier
 in Ma: 10.00 Uhr Erstkommunionfeier für die Kinder aus Böttingen und Mahlsetten

Beerdigungsdienst

11.04. bis 15.04.: Pater Martins
 (Dreifaltigkeitsberg, Tel. 07424/95835-22)
 17.04. bis 22.04.: Pater Ankit
 (Dreifaltigkeitsberg, Tel. 07424/95835-26)
 24.04. bis 29.04.: Gemeindefereferentin Sylvia Straub
 (Tel. 07429/3348, privat 07429/916 1281)

Rosenkranz

In Egesheim: Mittwoch 18.00 Uhr



Gemeinde
 Egesheim

Sprechstunden des Bürgermeisters

Die nächste Sprechstunde findet am Montag, dem 24.04.2023, in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Darüber hinaus steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin im Rathaus unter 07429 931080 oder per E-Mail: hans.marquart@egesheim.de zu vereinbaren.

Dienststunden

Es gelten bis auf Weiteres folgende Dienststunden:

Montag: 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
 Montagnachmittag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr
 Sie erreichen uns unter den folgenden Telefonnummern:
 Rathaus: 07429/931080
 Bauhof: 07429/3371
 und per E-Mail unter: info@egesheim.de

Eierschupfen

am Ostermontag, 10. April 2023



Die Schupferin im Einsatz Foto: Gemeinde Egesheim

Wieder einmal war das „traditionelle Eierschupfen“ am Ostermontag ein voller Erfolg. Bei herrlichem Wetter fanden sich am Ostermontagmorgen viele Zuschauer auf dem Sportgelände ein.

Der Läufer Christian Bischoff und die „Schupferin“ Fabienne Villing lieferten sich einen spannenden Wettbewerb, den der Läufer für sich entscheiden konnte.

Namens der Gemeinde Egesheim darf ich mich bei den 20ern für den Erhalt dieser Tradition herzlich bedanken. Dies waren neben dem Läufer Christian Bischoff und der „Schupferin“ Fabienne Villing die Jahrgänger Jule Dreher, Jasmin Penz und Edith Wulfert. Mein Dank gilt auch den Herren Frank Dreher und Raphael Reiser, die die 20er bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung tatkräftig unterstützt haben. Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei Finja Dreher, die durch das Programm geführt hat.



Edith Wulfert, Hans Marquart, Fabienne Villing, Christian Bischoff, Jule Dreher, Jasmin Penz Foto: Gemeinde Egesheim

Einladung zur 4. öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, dem 20. April 2023, Beginn 19.00 Uhr, im Rathaus, Bürgerraum, Hauptstraße 10

Hiermit lade ich Sie zur 4. öffentlichen Gemeinderatssitzung am **Donnerstag, dem 20. April 2023, Beginn 19.00 Uhr, im Rathaus, Bürgerraum, Hauptstraße 10**, ein.

Für die öffentliche Sitzung ist die nachstehende Tagesordnung vorgesehen:

1. Bürgerfragestunde
2. Baustellenberichte
3. Vorschläge für die Neuwahl von Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028
4. Verschiedenes
5. Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Unsere Altersjubilare im Monat April 2023

Wir gratulieren nachstehenden Jubilaren recht herzlich:

Am 13.04. zum 80. Geburtstag

Stefan Sauter, wohnhaft in Egesheim, Bergstraße 1

Am 17.04. zum 95. Geburtstag

Willi Ramsperger, wohnhaft in Egesheim, Hauptstraße 32

Am 18.04. zum 70. Geburtstag

Norbert Mauthe, wohnhaft in Egesheim, Brückäckerstraße 6

Abfallbeseitigung

| | |
|--------------|----------------|
| Restmüll: | 15. April 2023 |
| Windeltonne: | 15. April 2023 |
| Biotonne: | 21. April 2023 |
| Papiertonne: | 28. April 2023 |
| Werttonne: | 09. Mai 2023 |

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Dienstag: 15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen



Narrenverein Egesheim e.V.

Generalversammlung

Liebe Mitglieder und Freunde des Narrenvereins Egesheim!

Hiermit laden wir euch recht herzlich zu unserer alljährlichen Generalversammlung am 14.4.2023 um 20 Uhr im Sportheim ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bekanntgabe der Tagesordnung und deren Annahme durch die Versammlung
3. Totenehrung
4. Jahresberichte
Vorstand
Schriftführer
Kassier
5. Entlastung des Kassiers sowie der Vorstandschaft
6. Anträge
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

Auf euer Kommen freut sich der Narrenverein Egesheim.



Ski-Club Egesheim

Nordic Walking

Am Mittwoch, 19.04.2023, startet wieder unsere Nordic Walking-Gruppe. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr am Sportplatz in Egesheim.

Die Strecke und der Treffpunkt variieren jede Woche, sodass es nie langweilig wird.

Egal, ob du langjähriger Teilnehmer bist oder neu dazu stoßen möchtest, komm einfach vorbei, wir freuen uns auf dich.
i. A. die Schriftführerin

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen Wehingen, Reichenbach und Egesheim

Bürgermeisterrunde mit Landtagsabgeordnetem Guido Wolf (CDU) und Staatssekretärin Sabine Kurtz (CDU) auf dem Klippeneck

Regelmäßig treffen sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Landkreis Tuttlingen unter dem Vorsitz des Kreisverbandsvorsitzenden Bürgermeister Rudolf Wührer zum Austausch mit Vertretern der Bundes- und Landespolitik. Am vergangenen Montag, 03.04.2023 fand nun ein Gedankenaustausch in der „Hütte Klippeneck“ mit dem hiesigen Wahlkreisabgeordneten im Landtag Guido Wolf (CDU) statt. Die Themen waren vielfältig, angefangen von dem Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung in der Grundschule ab 2026, über die Problematik fehlender Kindergartenplätze

und fehlendem Personal bis hin zu Themen Wohnungsbau, Flüchtlinge, Erneuerbare Energien und Natur- und Umweltschutz. Im Anschluss an die Bürgermeisterrunde traf die Staatssekretärin Sabine Kurtz (CDU) ein, um auf dem Klippeneck zusammen mit Landtagsabgeordnetem Guido Wolf zu einer Kreisbereisung zu starten. Zuvor allerdings stattete sie der Bürgermeisterrunde noch einen kurzen Besuch ab und wurde dort herzlich willkommen geheißen. Sabine Kurtz ist Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz.

Alle Beteiligten zeigten sich weiter beeindruckt von der „Hütte Klippeneck“ mit der herrlichen Aussicht. Es war wichtig, dass das Klippeneck wieder über ein gastronomisches Angebot verfügt.



Foto: Rudolf Wuhrer

Sonstiges

Mitteilungen des Landratsamtes/ Landwirtschaftsamt Tuttlingen

Neuer Chefarzt für die Allgemeinchirurgie am Klinikum Landkreis Tuttlingen



Foto: Klinikum Tuttlingen

Valery Kravtsunov wird ab 1. Juli 2023 neuer Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Klinikum Landkreis Tuttlingen. Der Aufsichtsrat des Klinikums hat ihn als Nachfolger von Dr. Jan Kewer gewählt, welcher das Klinikum verlässt.

Valery Kravtsunov ist aktuell leitender Oberarzt und Chefarztvertreter der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie am Klinikum Nagold. Nach dem Medizinstudium und der Facharztweiterbildung absolvierte der gebürtige

Russe ab dem Jahr 2003 eine mehrjährige Facharztweiterbildung in der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und in der Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie am Universitätsklinikum Schleswig-Holstein. Von 2011 bis 2015 war er als Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie am St. Josef Krankenhaus Essen-Werden tätig. In den Jahren von 2015 bis 2020 arbeitete er als leitender Oberarzt für die Allgemein- und Viszeralchirurgie unter anderem im Städtischen Klinikum Solingen und im St. Nikolaus St. Nikolaus Stiftshospital Andernach. Im Jahr 2020 wechselte er nach Nagold.

Valery Kravtsunov erwarb im Rahmen dieser umfangreichen Ausbildung den Facharzt für Allgemeine Chirurgie und für Viszeralchirurgie mit der Zusatzbezeichnung Spezielle Viszeralchirurgie sowie eine Reihe von Zertifikaten im Rahmen von fachlichen Weiterbildungen. Ein besonderer Schwerpunkt in seiner beruflichen Ausbildung war die minimalinvasive Chirurgie und zuletzt die roboterassistierte Chirurgie. Kravtsunov ist verheiratet und hat drei Söhne.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Landrat Stefan Bär ist überzeugt davon, dass aus dem sehr guten Feld an Bewerberinnen und Bewerbern der für das Klinikum Landkreis Tuttlingen passendste gewonnen werden konnte: „Die Klinik hat sich mit Blick auf die Stärkung der Allgemein- und Viszeral-

chirurgischen Angebote für die Menschen im Landkreis viel vorgenommen – mit Herrn Kravtsunov haben wir einen Chirurgen gewonnen, der dem fachlich gerecht werden kann!“ Dr. Barbara Bahr, ärztliche Direktorin des Klinikum Landkreis Tuttlingen, freut sich über die Wahl: „Herr Kravtsunov, da sind wir uns im Haus einig, ist der Richtige. Die Kolleginnen und Kollegen sowie die Mitarbeitenden in allen Berufsgruppen freuen sich auf die Zusammenarbeit!“

Valery Kravtsunov hat sich bereits für die ersten Besuche angekündigt, um sein künftiges Team kennenzulernen: „Ich habe bei den Gesprächen am Klinikum, bei denen ich mich einer repräsentativen Gruppe von Mitarbeitenden und den künftig engsten Partnern der klinischen Zusammenarbeit vorstellen konnte, gemerkt: Hier stimmt die Chemie. Meine fachlichen Schwerpunkte passen zu den gesteckten Zielen und ich freue mich darauf, mit meiner Familie nach Tuttlingen zu kommen.“

Besonderer Dank an Dr. Jan Ludolf Kewer

Nach über 14 Jahren verlässt Herr Dr. Jan Ludolf Kewer das Klinikum Landkreis Tuttlingen auf eigenen Wunsch und wird eine neue berufliche Herausforderung annehmen.

„Für sein Engagement, die langjährige gute Zusammenarbeit und seine Leistungen gerade in den zurückliegenden, schwierigen Zeiten der Pandemie, danke ich Herrn Dr. Kewer. Im Namen von Aufsichtsrat und Klinik wünsche ich ihm alles erdenklich Gute für seine Zukunft,“ betont der Aufsichtsratsvorsitzende Landrat Stefan Bär.

Kreissenienerrat Landkreis Tuttlingen

Gut besuchte Mitgliederversammlung des Kreissenienerrates in der SC04 Longue in Tuttlingen

Der Vorsitzende des Kreissenienerrates Anton Stier konnte in der SC 04 Longue in Tuttlingen ein volles Haus begrüßen. Unter anderem mehrere Bürgermeister, Kreisräte und Kreisrätinnen, die Sportkreisvorsitzende und den Vorsitzenden der Senioreunion. Der Sozialdezernent des Landratsamtes Bernd Mager unterstrich die Arbeit des Kreissenienerrates. Eine lange Forderung des Senienerrates werde umgesetzt. Im ehemaligen Krankenhaus Spaichingen soll ein Schauraum „Alter und Technik“ eingerichtet werden. Dem Thema Kurzzeitpflege soll Rechnung getragen werden. Die Arbeit während der Pandemie war stark von den Beschränkungen geprägt, so Anton Stier. Man hätte sich gewünscht, dass das Impfen mit weniger Bürokratie und wohnortnah abgelaufen wäre. Entsprechende Vorschläge wurden in Stuttgart nicht berücksichtigt. „Für die Vorschläge zur Krankenhausreform gäbe es kein Verständnis. Im Krankenhaus in Tuttlingen leisten Ärzte und Pflegepersonal gute Arbeit. Eine wohnortnahe Krankenhausversorgung sei wichtig“. Die ärztliche Versorgung sei ein Problem. Der Kreissenienerrat hat in einer Resolution den Numerus Clausus in Frage gestellt. „Nicht jeder Einser Abiturient wird ein guter Arzt“. Charlie Dehé berichtete über einen guten Kassenstand. Sozialamtsleiter Fabian Biselli bestätigte die ordnungsgemäße Kassenführung. Bürgermeister Rudolf Wuhrer lobte die Arbeit des Kreissenienerrates und nahm die Entlastung vor. Aus dem Vorstand schied Hans Herter nach langjähriger Zugehörigkeit aus. Neu in den Vorstand wurden Josef Bär und Rainer Häußler gewählt. Hermann Früh stellte die neue Homepage des Kreissenienerrates vor. Die Chefarztin der Kardiologie im Klinikum Tuttlingen Frau Dr. Julia Schumm referierte über Herz- und Kreislaufprobleme. Unter Beteiligung der Anwesenden konnten die häufigsten Symptome eines akuten Herzinfarktes herausgearbeitet werden. Sie erläuterte die große Bandbreite an kardiologischen Eingriffen, die in Tuttlingen möglich sind und stellte fest, dass bei chronischen Herzkrankheiten ein gesunder Lebensstil und medikamentöse Therapie noch wichtiger sei als ein Herzkatheter.

Heuberger Frauengespräche an Morgen

Dienstag, 18. April 2023 – 9:00-11:00 Uhr

in Böttingen im Katholischen Gemeindehaus St. Katharina, Pfarrgässle 4

CHRISTENTUM IN INDIEN

**Referent: Pfarrer Pater Ankit Chaudhary,
Pfarrer der Seelsorgeeinheit Oberer Heuberg**

Der christliche Glaube in Indien ist ein wichtiger Eckstein der Gesellschaft.

Pater Ankit wird in seinem Vortrag über die christlich-hinduistischen Konfliktzonen und die Reaktionen der Christen auf die Verfolgungen berichten.

Die Christen betonen eine christlich-messianische Erfüllung der hinduistischen Gesetzesreligion und damit die Befreiung von Kastenschranken, strengen Strafen, striktem Vegetarismus usw. Dies fordert die Hindus allerdings erst recht heraus. Indiens Christen sehen daher weiter tapfer ihrem Martyrium ins Auge: Ohne Kreuz kein Sieg!

Zudem erfahren wir, wie katholische Ordensfrauen die Frauen stärken. Sie arbeiten in entlegenen Dörfern, unterrichten in Schulen, betreuen Kinder und bedürftige Menschen oder bauen Gesundheitsdienste auf. In der Kirche hat ihre Stimme hingegen weniger Gewicht.

Naturpark Obere Donau

Beuron. Naturspaziergang im Donautal.

Freitag, 21. April, 15 Uhr

(Anmeldung bis 20.04.)

Spazieren gehen, Entspannen und Wissenswertes über den Naturraum erfahren. Das ist das Ziel der leichten, ca. zweistündigen Wanderung auf angenehm begehbaren Wegen. Mitten im Herzen des Durchbruchtales der Oberen Donau gibt es eine Vielzahl von interessanten Themen, die vom Spazierweg aus erörtert werden können. Wie z.B. konnte es die heute so beschauliche Donau schaffen, das imposante Tal zu formen und welche besonderen Lebensräume mit ihren Bewohnern sind im Laufe der Zeit entstanden? Sicherlich gibt es beim Spaziergang Neues zu erfahren und den einen oder anderen Grund zum Staunen. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Samantha Giering, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 20. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Leibertingen. Naturpark-Vespertour.

Samstag, 22. April, 9 bis 12 Uhr (Bestellung bis 18.04.)

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet am Bäumlehof in Leibertingen. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Samstag, 22. April in der Zeit von 9 bis 12 Uhr im „Lädlele“ ausgegeben. In der Tüte befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch ein Wandervorschlag. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Natürlich kann man das Vesper auch einfach so genießen – aber nach ein wenig Bewegung schmeckt es doch gleich viel besser. Treffpunkt: „Lädlele“ Bäumlehof, Leibertingen; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 16,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 9,50 €; Informationen und Bestellung bis 18. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fridingen. Gesundheitswandern im Naturpark.

Samstag, 22. April, 14 bis 18 Uhr

Auf den Gesundheitswanderungen lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Fridingen, Skihütte. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Tel. 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de.



Vereinsmitteilungen allgemein



Tennisclub Heuberg e.V.

Generalversammlung

TCH berichtet über erfolgreiches Jubiläumsjahr 2022



Foto: Tennisclub Heuberg

Traditionell am letzten Freitag im März fand am 31.03. um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Tennisclubs Heuberg (TCH) im vereinseigenen Clubheim statt. Besonderes sportliches Highlight im abgelaufenen 50. Vereinsjahr war der Aufstieg der ersten Herrenmannschaft in die Oberliga. Generell blickt der TCH auf ein erfolgreiches Jahr mit Mitgliederwachstum durch die engagierte Jugendarbeit zurück.

Die Veranstaltung begann mit einer Totenehrung für die verstorbenen Mitglieder Franz Gehring und Theo Schnitzer. Abgesehen von dieser traurigen Nachricht hatte der erste Vorsitzende Andreas Federle aber viel Positives zu berichten. Vor allem die erfolgreiche Jugendarbeit, die nun auch in steigenden Mitgliederzahlen (aktuell 170) resultiert, wurde positiv hervorgehoben. Jugendwartin Jasna Cvetkovic berichtete von sieben aktiven Trainern, die die Kinder aus verschiedenen AGs der umliegenden Schulen betreuen. Für den Sommer sind drei Jugendmannschaften geplant und es trainieren aktuell regelmäßig über 40 Kinder und Jugendliche beim TCH. Die steigenden Mitgliederzahlen wirken sich auch positiv auf die Finanzen aus. Kassiererin Sabine Rössler berichtete, dass durch die Jubiläumssfeier, die Aufstiege und die eigene Bewirtung im Clubheim hohe Erlöse erzielt wurden. Jedoch gab es durch den höheren Wareneinkauf auch höhere Ausgaben. Zudem mussten Nachzahlungen für Energie und Ausgaben für die neue LED-Hallenbeleuchtung geleistet werden. Aufgrund dieser Faktoren war der erwirtschaftete Überschuss aufgehoben.

Sorgenkind des Vereins bleibt eine „in die Jahre gekommene Halle“, so Federle. Um die Auslastung zu erhöhen, wurde die Attraktivität der Halle durch die neue Beleuchtung erhöht. Zudem sollen noch dieses Jahr die Umkleiden saniert werden. An dieser Stelle bedankte sich Federle auch bei den Gemeinden, denn „solcherlei Investitionen können nur getätigt werden, wenn man sich auf die Gemeinde im Hintergrund verlassen kann.“

Im Rahmen der Kassenprüfung durch Ex-Funktionär Josef Boniberger und Marina Spreitzer wurden keine Beanstandungen festgestellt und die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Gemeinderat Ignaz Mayer übernahm die Entlastung für den kurzfristig verhinderten Bürgermeister André

Kielack und lobte in seiner Ansprache vor allem die Jugendarbeit und den Zusammenhalt im Verein. Er betonte auch die überkommunale Wichtigkeit des TCH für die anderen Gemeinden über Gosheim hinaus.

In den anschließenden Wahlen wurde Uli Schnitzer einstimmig ins Gremium gewählt und Franz Narr als zweiter Vorsitzender bestätigt. Martin Schuler, Markus Vogt und Rainer Maute bleiben ebenfalls weiterhin im Gremium. Zudem wurden langjährige Mitglieder für ihre Treue zum Verein geehrt: Anneliese Gurt, Raimund Wenzler, Sieglinde und Dieter Weber für 50 Jahre Mitgliedschaft, Christa Gehring, Karin Bonberger und Willi Gurt für 40 Jahre Mitgliedschaft.

Ein weiterer sportlicher Erfolg war der Aufstieg der neu gegründeten zweiten Herrenmannschaft in der Sommer- und Winterrunde. Sportwart Caroline Regele berichtete zudem von der großen Resonanz bei den diesjährigen Clubmeisterschaften, die erstmals im Format „nur ein Gewinnsatz“ ausgespielt wurden: Matthias Narr gewann bei den Herren seinen sechsten Titel vor Uli Schnitzer und bei den Damen siegte Jacqueline Koch vor Myriam Vogt. Dieses Format soll im Jahr 2023 wiederholt werden.

In seiner Abschlussrede bedankte sich Federle bei allen offiziellen und inoffiziellen Helfern und Sponsoren sowie bei den Gemeinden „für den außergewöhnlichen Zusammenhalt und die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Nur so können wir den Verein weiter in die richtige Richtung entwickeln.“

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Wehingen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 15/2023) 16.04. – 22.04.2023

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,

E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de

Spendenkonto:

IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80, BIC: SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):

Mo., 09.00 – 12.00 Uhr, und Do., 14 – 16.30 Uhr.

E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de



**Auf unserer Homepage
www.wehingen-evangelisch.de
finden Sie weitere Informationen.**

Wort der Woche – Quasimodogeniti

*Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus,
der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren
hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung
von den Toten.*

1. Petrus 1,3



Kinderkirchtermine für April

- 23.04.2023 Kindergottesdienst; Jona 1+2
Beginn in der Christuskirche

Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen
um 09.30 Uhr in der Christuskirche
Wir freuen uns auf euch!

Euer Kinderkirchteam



Herzliche Einladung zum Glaubenskurs!

Das Glaubenskurs-Banner lädt ein zu sieben Vortrags- und Diskussionsabenden.

Am Evangelischen Pfarr- und Gemeindehaus in Wehingen ist es deutlich zu erkennen: Der Glaubenskurs Spur 8 hat begonnen! Auch wenn die sieben Vortrags- und Diskussionsabende als Kurs gedacht sind: Jeder Abend hat sein eigenes Thema und ist in sich abgeschlossen. Herzliche Einladung also auch an alle, die später einsteigen oder nur einzelne Abende besuchen wollen. Am kommenden Mittwochabend geht es ab 19.30 Uhr um das Thema: „Christ bleiben – wie Gottes Geist uns trägt.“

Die ganze Gemeinde ist eingeladen zum Glaubenskurs-Abschlussgottesdienst

Am Sonntag, 23. April, hat der Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Christuskirche den Glaubenskurs „Spur 8“ zum Thema. Nach sieben anregenden und tiefgründigen Diskussionsabenden ist nun die ganze Gemeinde eingeladen, beim Abschlussgottesdienst vom Glaubenskurs zu hören und miteinander den Glauben zu feiern – unter dem Motto: „Wir feiern das Fest des Lebens.“

Goldene und Silberne Konfirmation



Fotos: Kirchengemeinde

Am Palmsonntag haben in unserer Gemeinde ihre Goldene Konfirmation gefeiert: Brigitte Kaupp, Karin Rösler, Ellen Walz und Ingrid Walz. Ihre Silberne Konfirmation feierten: Alexander Boldt, Claudia Greiner, Matthias Haag und Sabrina Schilling. Wir gratulieren den Konfirmationsjubilaren und wünschen ihnen weiterhin Gottes Segen auf ihren Lebenswegen!

Abschied vom Johannes-Gemeindehaus am 7. Mai



Viele Jahrzehnte war das Johannes-Gemeindehaus das Zentrum unseres evangelischen Gemeindelebens in Gosheim. Nun heißt es Abschied nehmen, denn das Johannes-Gemeindehaus wird zum Kindergarten umgebaut. Alle, denen unsere Kirchengemeindearbeit in Gosheim und Wehingen am Herzen liegt, laden wir herzlich ein zum **Abschied vom Johannes-Gemeindehaus Gosheim am 7. Mai 2023**

Wir beginnen um 10:30 Uhr im Johannes-Gemeindehaus mit einem Abendmahlsgottesdienst. Im Anschluss gibt es Mittagessen. Damit wir für das Mittagessen besser planen können, bitten wir um Anmeldung im Pfarramt oder über unsere Homepage bis 27. April.

Heuberger Frauengespräche am Morgen

„Christum in Indien“

am Dienstag, 18.04.2023, von 09.00 bis 11.00 Uhr in Böttingen, Gemeindehaus St. Katharina.

Referent: Pater Ankit Chaudhary



ATEM PAUSE



**Herzliche Einladung
zum Atempause-Gottesdienst
am Sonntag, 23. April 2023, um 18.00 Uhr
im Johannes-Gemeindehaus in Gosheim
Schokolade – süßer Trost?!**

Gast: Johannes Schlegel, Süßwarentechniker, Waldenbuch



„Sie geht mit Wolle und Flachs um
und arbeitet gerne mit ihren Händen.“
Sprüche 31,13

**Herzliche Einladung
zum „Kreativ-Café für Jederfrau“**

Handarbeits- und Gesprächstreff, für alle, die gerne stricken, häkeln, sticken, nähen ... und dies nicht immer nur allein tun wollen!

Bei einer Tasse **Tee** oder **Kaffee** tauschen wir uns über unsere Projekte aus, sammeln Ideen, reden, lachen, hören Geschichten ... und mehr.

Und auch wer einfach nur so **dabei sein** will, ist bei uns **herzlich willkommen!**

Unser nächster Termin ist am **17.04.2023** um **15 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Wehingen.



**Helfen Sie dem Tafelladen
mit Ihrer Spende!**

In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen.

Zu den Gottesdienstzeiten in der Christuskirche steht immer eine Kiste für die Spenden bereit.

Auch im Pfarramt in Wehingen können Sie Ihre Spende während den Bürozeiten abgeben:
montags (09:00–12:00 Uhr) und
am Donnerstagnachmittag (14:00–17:00 Uhr).



Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsontage an. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.

Die nächsten Termine sind am 21. Mai und 11. Juni 2023 in der Christuskirche.

Fotos: Gemeindebrief

Gottesdienste

Sonntag, 16. April (Quasimodogeniti)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche
(Prädikantin Heike Kohler)

Sonntag, 23. April (Misericordias Domini)

09.30 Uhr Abschlussgottesdienst zum Glaubenskurs in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)
Die Gemeinde ist **HERZLICH EINGELADEN!**
(Pfrin. D. Kommer)

09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen,
Beginn in der Kirche

18.00 Uhr Atempause-Gottesdienst in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus (Pfrin. D. Kommer + Team)

Sonntag, 30. April (Jubiläum)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche
(Pfrin. D. Kommer)

Wochenveranstaltungen

Montag, 17. April

15.00 Uhr Kreativ-Café in Wehingen, Gemeindesaal
19.30 Uhr Hauskreis Rückert in Gosheim

Dienstag, 18. April

09.00 Uhr Frauengespräche am Morgen in Böttingen,
Gemeindehaus St. Katharina
19.30 Uhr öffentl. Kirchengemeinderatssitzung
in Wehingen, Gemeindesaal

Mittwoch, 19. April

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Wehingen,
Gemeindesaal

19.30 Uhr Glaubenskurs in Wehingen, Gemeindesaal
Thema: „Christ bleiben – wie Gottes Geist uns trägt.“

Donnerstag, 20. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe in Gosheim,
Johannes-Gemeindehaus

19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Wehingen,
Gemeindesaal

Predigt zum Karfreitag, 07.04.2023

Kol1, 13-20: Gott hat uns errettet aus der Macht der Finsternis und hat uns versetzt in das Reich seines geliebten Sohnes, in dem wir die Erlösung haben, nämlich die Vergebung der Sünden. Er ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene vor aller Schöpfung. Denn in ihm wurde alles geschaffen, was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das Unsichtbare, es seien Throne oder Herrschaften oder Mächte oder Gewalten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen. Und er ist vor allem, und es besteht alles in ihm. Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeinde. Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, auf dass er in allem der Erste sei. Denn es hat Gott gefallen, alle Fülle in ihm wohnen zu lassen und durch ihn alles zu versöhnen zu ihm hin, es sei auf Erden oder im Himmel, indem er Frieden machte durch sein Blut am Kreuz.



Foto: Gottesdienstinstitut

Liebe Mitchristen!

An Karfreitag denken wir an den gewaltsamen Foltertod Jesu. Wir sind bedrückt und erschüttert von den vielen Kreuzen auf ukrainischen und russischen Kriegsgräbern, mit Blumenkränzen betrauert. Wir denken an die Tausenden von Toten beim Erdbeben in der Türkei und in Syrien. Unsere Welt ist ein permanenter Karfreitag der Gewalt, der Kriege, der vielfältigen Krisen bis hin

zur Klimakrise. Heute am Karfreitag halten wir es aus, daran zu denken. An all den anderen Tagen wird es uns oft zu viel. Oft schaffen wir es nicht mehr, daran zu denken, an all das Elend und all die Krisen. Oft wird es uns zu viel, dieses Elend in der weiten Welt und auch ganz in unserer Nähe, wo einer mit einer schweren Krankheit kämpft und der andere einen viel zu frühen Tod gestorben ist. Oft können wir das alles nicht mehr ertragen. Dann schalten wir die Nachrichten aus und gehen auf die andere Straßenseite, wenn die trauernde Witwe von nebenan uns über den Weg läuft. Deswegen brauchen wir den Karfreitag. Der Karfreitag hilft uns, dass wir nicht wegschauen müssen. Dass wir den Leidenden nicht aus dem Weg gehen müssen, sondern ihnen zur Seite stehen können. Am Karfreitag schauen wir auf Jesus Christus am Kreuz, auf sein Leiden und Sterben. Auf all das, was er durchgemacht hat. Auf all das, was andere ihm angetan haben: Pilatus, Petrus, Judas. Schläge, Hohn, Spott. Verrat, Schmerz, Verlassenheit. Der Prozess, das Urteil, die Hinrichtung. Der Hass, das Entsetzen, die Tränen, die Schuld. Das alles ist Karfreitag.

Aber Karfreitag ist noch mehr. Karfreitag ist die Überwindung von dem allen. Karfreitag, das ist Gott selbst, der sich ins Leiden begibt – er, der Schöpfer der Welt. Davon hören wir im 1. Kapitel des Kolosserbriefs. Ein biblisches Lobpreislied auf Jesus Christus ist das, und es klingt ganz anders, als wir es von Karfreitag gewohnt sind. Dieses Lobpreislied bleibt nicht stehen im Leiden. Es singt von Frieden und Erde, Himmel und Schöpfung, Fülle und Anfang. Acht Mal erscheint das Wort: alles, aller, alle. Im Griechischen. „panta.“ Das bedeutet: Immer, alles, ein für alle Mal. An den orthodoxen Kirchen gibt es das Bild von Jesus Christus als „Pantokrator“, als „All-Herrscher.“ Meistens findet sich dieses Bild ganz oben in der Kirchenkuppel, direkt über dem Altar. Schöne Ikonen von Jesus Christus sind das oft, mit Goldgrund wertvoll gestaltet. Das Kreuz sieht man kaum auf solchen Darstellungen von Jesus Christus als Weltenherrscher.

Jesus Christus als Weltenherrscher und das Kreuz – wie passt das zusammen? Das bitterste Leiden und die größte Herrlichkeit des Herrschers über Himmel und Erde – wie lässt sich das vereinbaren? Leid und Katastrophen, der brutale Krieg in der Ukraine, der kein Ende nimmt, und der Glaube an Jesus Christus, der die Geschicke der Welt lenkt – wie geht das zusammen? Ein Bild aus einer Kirche in der Ukraine bringt für mich diese beiden Seiten zusammen.

Kann aus Ruinen je wieder etwas entstehen? Angesichts der Bilder aus der Ukraine, die im Moment um die Welt gehen, kann man das fast nicht glauben. Und doch: Das Bild des süddeutschen Malers Tobias Kammerer ist in einem Gebäude zu sehen, das jahrzehntelang eine Ruine war. Einsam ragte er in den Himmel, der Turm der Kirche St. Paul im Zentrum von Odessa, der schönen Stadt am Schwarzen Meer. Fast wie ein mahnender Zeigefinger, damit niemand die Spuren des Zweiten Weltkriegs und der kommunistischen Zeit vergisst. Behutsam und eindrücklich nimmt der Maler Tobias Kammerer diese Geschichte auf. Das Leid, der gefolterte Leib des umgebrachten Jesus, muss sichtbar bleiben, so der Maler. Gleichzeitig überzieht er die Stirnwand der wiederaufgebauten Kirche mit Farbe, mit einem vitalen Rot. Farbe verändert. Wie zwei Rosenblätter sehen die beiden runden Farbflächen aus. Sie sind fast zärtlich übereinandergelegt. Sie scheinen zu schweben, ganz leicht, hinter dem Körper des Gekreuzigten. Die Farbe von Blüten, die man Toten aufs Grab legt, nimmt der Maler auf. Blumen als Geste, die zeigt, wie wertvoll einem jemand ist. Mutig ist der Künstler, der Schönheit schafft, wo Zerstörung war. Der Blutstropfen in Blüten verwandelt. Und damit die Geschichte weitererzählt, dass das Schreckliche im Leben nicht das letzte Wort haben darf. Das erzählt uns die Wandmalerei der Kirche St. Paul in Odessa: Auferstanden aus Trümmern. So sagt es Christof Hechtel.

Das Kreuz macht es möglich, das Leiden zu ertragen, ohne wegschauen zu müssen. Das Kreuz macht es möglich, das schier Undenkbare zu denken. Das, was wir kaum zu hoffen wagen: Frieden für die Ukraine. Versöhnung zwischen den Völkern. Hoffnung für die geschundene Natur, ein Ausbremsen der Klimakatastrophe. Wie zarte Blütenblätter malt Tobias Kammerer das Blut Jesu in den Hintergrund des Kreuzes. Die leidende Schöpfung ist mit hineingenommen in das Leiden Jesu am Kreuz. Im Lobpreislied im Kolosserbrief heißt es von Jesus Christus: „Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, auf dass er in allem der Erste sei. Denn es hat Gott gefallen, alle Fülle in ihm wohnen zu lassen und durch ihn alles zu versöhnen zu ihm hin, es sei auf Erden oder im Himmel, indem er Frieden machte durch sein Blut am Kreuz.“

Alles nimmt Jesus Christus mit hinein in seinen Tod am Kreuz. Und es soll Frieden sein, in seinem Namen, Versöhnung für alle und alles. Heute führen wir Kriege um Weizenfelder, Wasseradern und Gasvorkommen, morgen vielleicht um seltene Metalle. Aber das Lobpreislied aus dem Kolosserbrief öffnet uns den Blick in eine unermessliche Weite, in die unendliche Liebe Gottes, in den Frieden Gottes, der höher ist als alle Vernunft. Wie kann ich diese unermessliche Liebe erfassen? Wie kann ich sie begreifen, ohne an den Abgründen dieser Welt zu verzweifeln? Ich brauche einen Punkt, an dem ich mich festhalten kann, einen Fixpunkt. Der Fixpunkt ist das Kreuz Jesu Christi – dieses hilflose Ausgeliefertsein. Der Punkt, um den sich alles dreht, ist Jesus Christus: Vergebene Schuld, vergessene Umwege, überwundene Abgründe. Der Tod hat seine Macht verloren. Ein Neuanfang ist möglich – für uns und unsere Nachbarn, für die verfeindeten Völker, für die leidende Schöpfung, für die ganze Welt. Niemand und nichts ist ausgegrenzt. Alle und alles ist eingeschlossen in diese Kraft der Erlösung, der Versöhnung und der Heilung. Denn es geht nicht nur um viel am Kreuz. Es geht um alles: Der Punkt, um den sich alles verdichtet, ist der Gekreuzigte: Die Quelle der Liebe, der Kraftort Gottes für uns. Das Kreuz wird zum Heil: Du bist auf Jesus Christus getauft. Auf seinen Tod bist du getauft zum Leben.

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer



Wassonstnoch *interessiert*

Aus dem Verlag

Frühlingsverliebt

Sobald Frühling erklingt
fühl ich beschwingt
Er allein
kann so luftigleicht sein
Wenn Frühling erblüht
wird licht mein Gemüt
Wie der Frühling sich gibt
macht mich verliebt
Brigitte Thiessen

Röstzwiebeln selber machen

Mit diesem Rezept von Rainer Klutsch können Sie ganz schnell und einfach Röstzwiebeln selber machen.

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Rainer Klutsch

Zutaten

- 3 - 4 Zwiebeln
- 300 ml Rapsöl

Zubereitung

1. Zwiebeln abziehen und fein würfeln.
2. Rapsöl auf ca. 160 Grad erhitzen. Zwiebeln darin portionsweise goldgelb rösten.
3. Herausnehmen, auf Küchenpapier abtropfen und abkühlen lassen. Dann entweder sofort verwenden oder in ein verschließbares Gefäß geben.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Essig aus Weinresten

Wer kennt das nicht? Der letzte Rest aus der Weinflasche wurde nicht ausgetrunken. Und nun? Wie wäre es mit Weinessig?

Mit unserem Rezept geht es ganz einfach!

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Natalie Lump

Zutaten

- Essigbakterien oder Essigmutter
- 1 großes Einmachglas oder Tontopf
- 10 ml Wasser
- 50 ml Weinreste
- Küchenpapier
- 1 Gummiband

Zubereitung

1. Für den Essig die Essigbakterien oder -mutter in das Einmachglas geben. Wasser und Wein hinzufügen und Glas mit einem Küchenpapier abdecken.
2. Tuch mit dem Gummiband fixieren. Damit gelangt kein Schmutz oder Staub ins Glas, Sauerstoff jedoch schon, der zur Gärung benötigt wird.
3. Den Ansatz sechs bis acht Wochen an einem warmen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung stehen lassen.
4. Der Essig ist fertig, wenn er nicht mehr nach Alkohol riecht.
5. Den Essig durch ein feines Sieb in einen Topf gießen und auf 60 Grad Celsius erhitzen. Damit sind alle Bakterien abgetötet und es bildet sich keine neue Essigmutter mehr.
6. Anschließend den Essig in Flaschen abfüllen und luftdicht verschließen oder direkt zum Salat genießen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR